

1. Klasse - was tun bei unge(er)zogenen Kindern?

Beitrag von „robischo“ vom 15. Oktober 2012 16:09

Du willst wissen, wie ich es bewerkstelligt hab, dass die Kinder so miteinander umgegangen sind.

Ich hab ihnen eine grundsätzlich andere Situation zum Lernen und Arbeiten angeboten. Das hat geklappt.

Und Du fragst nach Situationen die es bei Dir offenbar dauernd gibt. Bei mir waren sie kein Problem. Gib den Kindern einfach eine grundsätzlich andere Lernumgebung als üblich.

Deine Probleme in Schulklassen hab ich zuvor zur Genüge erlebt, auch an anderen Schulen und Sonderschulen. Ich kenn das Übliche.

In meinen Lerngruppen so etwa ab 1988 nahm das deutlich ab und dann hatte ich fast nichts mehr damit zu tun. Nicht schlecht, oder?

Als Lehrer hab ich schon 1964 angefangen, als Kinder in der Schule noch geschlagen wurden und tausendmal schreiben mussten: Ich darf nicht... Hat nix genützt.

Deine Fragen kommen bei mir so an, als ob Du wissen willst, was ich denn machen würde wenn ich mir in der Schule ein Bein breche.

Werter Elternschreck, ich nehme das Wort Abschaum zurück. Ich habs geahnt, dass Du mit Brennpunktschülern, die Du so häufig erwähnst, nichts zu tun haben willst. Du bist fürs Gymnasium erwählt.